Übung

„Gebt die Patente Frei!“ Globale Ungleichheit beim Zugang zu Corona-Impfstoffen

factsheet: PEOPLE´S HEALTH MOVEMENT

Dr. Özlem Türeci,

„Im Interesse der Menschheit sollte die Welt gemeinsam, solidarisch und im Rahmen globaler politischer Institutionen nach einem Impfstoff und nach Medikamenten suchen, die dann entlang von Bedarfen produziert und verteilt werden. (...)“[[1]](#endnote-1), heißt es in dem Aufruf „Patente töten - Für die Aufhebung aller Patente auf alle unentbehrlichen Medikamente“, welcher u.a. von People’s Health Movement initiiert wurde.

People´s Health Movement ist ein Zusammenschluss von Gesundheitsaktivist\*innen, zivilgesellschaftliche Organisationen und akademische Einrichtungen insbesondere aus dem Globalen Süden. Das globale Netzwerk ist derzeit in 70 Ländern vertreten, um sich für eine primäre Gesundheitsversorgung für alle unter Berücksichtigung sozialer, ökologischer uns wirtschaftlicher Faktoren einzusetzen.[[2]](#endnote-2)

Aus Sicht der Zivilgesellschaft kann von globaler Solidarität in der Pandemie bisher nicht die Rede sein. Um der CoVid-19 Pandemie tatsächlich erfolgreich entgegentreten zu können, müssen laut den Forderungen des Aufrufs „Patente töten“[[3]](#endnote-3) die Regierungen der Welt die Rahmenbedingungen dafür schaffen, dass Forschung transparent erfolgt. Medizinisches Wissen und dessen Endprodukte sollte als Gemeingut der Menschheit betrachtet werden. Dies ist die unabdingbare Voraussetzung dafür, Medikamente zur Behandlung von Covid-19 und einen Impfstoff mit der gebotenen Sorgfalt zu entwickeln, flächendeckend zu produzieren und gerecht verteilen zu können.

„Das Patentsystem hat die Wissensproduktion im medizinischen Bereich auf Gewinnmaximierung und Kapitalerträge ausgerichtet und nicht auf die Erforschung und Entwicklung lebensrettender Medikamente und deren gerechte Verteilung.“[[4]](#endnote-4), heißt es weiter in dem Aufruf.

Die Forschung für die Entwicklung von Covid-19 Impfstoffen wurde zum Großteil mit öffentlichen Mitteln (z.B. Steuern) gefördert. Deswegen sollten auch deren Ergebnisse öffentlich zugänglich sein. Sie sollten nicht von Pharmaunternehmen als deren Eigentum betrachtet werden. Sie müssen ein globales öffentliches Gut sein. Das Recht auf Gewinne für Pharmaunternehmen darf nicht höher bewertet werden als das Recht auf ein gesundes Leben. Jedes Medikament, jeder Impfstoff und jedes medizinische Hilfsmittel für COVID-19 sollte für jede Person, die es braucht, erschwinglich sein.

Während der AIDS Pandemie wurde bereits Erfahrungen mit Zwangslizenzen gemacht. Anders als bei dem allgemeinen Verzicht auf das geistige Eigentum, also dem Patent, können durch Zwangslizenzen z.B. einzelne Pharmaunternehmen juristische dazu anhalten werden, dass diese anderen Unternehmen die Herstellung von pharmazeutischen Produkten gestatten müssen. Betreffend der AIDS Medikamente verhängte beispielsweise Thailand Anfang 2006 eine Zwangslizenz gegen die Pharmaunternehmen Abbott (Kaletra) und Sanofi-Aventis (Plavix). Dadurch konnte Thailand die AIDS Medikamente günstiger herstellen und somit mehr Menschen den Zugang zu der lebensnotwendigen Gesundheitsversorgung ermöglichen.[[5]](#endnote-5)

People´s Health Movement sagt deshalb: Es braucht eine Förderung der lokalen und öffentlichen pharmazeutischen Produktion, statt gewinnorientierte Pharmaunternehmen. Mit globaler finanzieller Unterstützung (z.B. von der Weltgesundheitsorganisation) und dem notwendigen Wissens- und Technologietransfer kann eine solidarische und nachhaltige regionale Verteilung von Medikamenten und Medizinprodukten geschaffen werden.[[6]](#endnote-6)

Weitere Informationen:

* <https://phmovement.org/eact/>
* <https://www.medico.de/corona-solidaritaet-in-zeiten-der-pandemie>

**Bildnachweis**

* <https://www.patents-kill.org/fileadmin/user_upload/kampagnen/patente/patente_feedpost_2.png>

Quellen:

1. medico international (2021), Patente töten. Für die Aufhebung des Patentschutzes auf alle unentbehrlichen Medikamente, URL: <https://www.patents-kill.org/deutsch/> [↑](#endnote-ref-1)
2. People´s Health Movement (2021): URL: <https://phmovement.org/about-3/> [↑](#endnote-ref-2)
3. medico international (2021), Patente töten. Für die Aufhebung des Patentschutzes auf alle unentbehrliche Medikamente, URL: <https://www.patents-kill.org/deutsch/>

   [↑](#endnote-ref-3)
4. medico international (2021), Patente töten. Für die Aufhebung des Patentschutzes auf alle unentbehrliche Medikamente, URL: <https://www.patents-kill.org/deutsch/>

   [↑](#endnote-ref-4)
5. Deutsche Welle (2021), Zwangslizenzen für Impfstoffe: Pro & Contra, URL: <https://www.dw.com/de/zwangslizenzen-f%C3%BCr-impfstoffe-pro-contra/a-56471937>

   [↑](#endnote-ref-5)
6. medico international (2021), Patente töten. Für die Aufhebung des Patentschutzes auf alle unentbehrlichen Medikamente, URL: <https://www.patents-kill.org/deutsch/>

   Lizenz

   Creative Commons Lizenzvertrag  
   Die Bildungsmaterialien und Methodenbeschreibungen aus dem [Projekt #digital\_global](https://www.digital-global.net/) vom [F3\_kollektiv](https://www.f3kollektiv.net/) sind lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/).

   Stand: Juli 2021 [↑](#endnote-ref-6)